

- NER, Summt VII 66 JAHN; 80: Frankfurt VI 67, Gartz WAGNER (1941), Lebus VI u. VIII 67 u. VI 68 u. VIII 71 GÖLLNER, Mescherin WAGNER (1941), Reitwein VI 67 GÖLLNER; 81: Eichkamp VI 50, Golm VIII 42 GRIEP, Mittenwalde VIII 67 GÖLLNER, Teltow VIII 31; 82: Friedrichsfelde IX 71 SCHULZE, Prenzlauer Berg VI 71 HIEKE.
134. – *rhamnifolia* REUT., ein Fundort, nach WAGNER nicht häufig, an *Rhamnus frangula* L., auch in Meckl. und Sa. gefunden. Europäische Art.
Fundort: 77: Prignitz JAAP.
135. – *spinolai* (M. D.), nur zwei Fundorte, nach WAGNER häufig und verbreitet, an krautigen Pflanzen und Sträuchern, auch in Meckl. und Sa. gefunden. Europäisch-sibirische Art.
Fundorte: 78: Lehnitz VII 49 KNAUSS; 80: Frankfurt VIII 31 SCHUKATSCHKE.
136. *Erolygus gemellatus* (H. S.), Verbreitung nicht sicher, da früher nicht von *E. pratensis* getrennt, nach WAGNER stellenweise häufig (nicht in Nordeuropa), an krautigen Pflanzen (*Artemisia*), auch in Meckl., Anh., Thür. und Sa. gefunden. Europäisch-pontische Art.
Fundorte: 74: Brodowin VIII 32, Geesow WAGNER (1941); 75: Werbellinsee VIII 69 ECKERT; 78: Heiligensee VII 19 HÖHNE, Krewelin IX 32; 79: Mühlenbeck VI 32, Rüdersdorf VII 19 HÖHNE/VI 68 GIESE, Schildow VIII 32, Wandlitz IX 71 HIEKE, Wuhdn VIII 71 GÖLLNER; 80: Frankfurt IX 26 SCHUKATSCHKE, Freienwalde STEIN, Gartz WAGNER (1941), Lebus VIII 69–71 GÖLLNER, Mescherin WAGNER (1941); 81: Glindow VII 41 u. 42 GRIEP, Golm VIII 42 GRIEP, Mittenwalde VII 66 u. 67 GÖLLNER, Zehlendorf WAGNER; 82: „Bln.“ BAERENSPRUNG, Friedrichsfelde X 71 SCHÖNEFELD; 83: Spreewald VIII 58 WINKLER.
137. – *pratensis* (L.), sehr häufig und verbreitet, an krautigen Pflanzen und Laubbälzern, auch in Meckl., Anh., Thür. und Sa. häufig. Kosmopolitische Art.
Fundorte: Ähnliche Fundorte wie bei *Stenodema*-Arten.
138. – *rugulipennis* POPP., sehr häufig und überall verbreitet, an kräftigen Pflanzen, bes. an Ruderalstellen, auch in Meckl., Anh., Thür. u. Sa. häufig. Paläarktische Art.
Fundorte: Ähnliche Fundorte wie *Stenodema*-Arten.
139. – *wagneri* REM., erst 1955 beschrieben, bis jetzt nur wenige Fundorte, nach WAGNER nicht häufig und besonders im Gebirge und im Norden, an krautigen Pflanzen, auch in Sa. gefunden. Europäisch-sibirische Art.
Fundorte: 79: Rüdersdorf VIII 27 UHDE; 81: Mittenwalde IV 67 GÖLLNER; 82: Gosen IX 30 DELKESKAMP, Tegel XI 35 ZWICK.
140. *Orthops atomarius* (M. D.), nur eine zweifelhafte Angabe, nach WAGNER im Gebirge und nur vereinzelt in der Ebene, an Coniferen, auch in Thür. gefunden. Europäisch-mediterrane Art.
Fundort: „Brandenburg“ SCHUMACHER (1919).
141. – *basalis* (Costa), nur zwei Funde, nach WAGNER selten und wenig beachtet, an Umbelliferen, auch in Meckl., Anh. und Sa. gefunden. Europäisch-mediterrane Art.
Fundorte: 81: Mittenwalde IV 67 GÖLLNER; 82: „Bln.“ BAERENSPRUNG.
142. – *campestris* (L.), nicht selten, an Umbelliferen, auch in Meckl., Anh., Thür. und Sa. gefunden. Holarktische Art.
Fundorte: 74: Geesow WAGNER (1941); 75: Fürstenberg VIII 1877 KONOW; 78: Finkenkrug, Lehnitz VII 59 KNAUSS; 79: Buckow SCHIRMER & SCHUMACHER (1911), Rüdersdorf VIII 68 GIESE; 80: Lebus VIII 69 GÖLLNER; 81: Golm VIII 42 GRIEP, Mittenwalde IX u. XII 66 (unter Rinde) u. IV u. VII/VIII 67 GÖLLNER, Potsdam X 51 GRIEP/VI 66 GÖLLNER, Stahnsdorf VII 40, Werder IX 51 GRIEP, Weseram V 70 SCHUMMER; 82: Baumschulenweg SCHUMACHER (1912), „Bln.“ SCHUMACHER (1914).
143. – *cervinus* (H. S.), selten, nach WAGNER häufig und verbreitet, auf Laubbälzern (bes. Linde und Esche), auch in Meckl., Anh., Thür. und Sa. gefunden. Europäisch-sibirische Art.
Fundorte: 77: Prignitz JAAP; 81: Hermannswerder VII 42 GRIEP, Mittenwalde IX 67 GÖLLNER, Potsdam V 47 GRIEP, Wildpark VII 49 GRIEP.
144. – *kalmi* (L.), häufigste *Orthops*-Art, an Umbelliferen, auch in Meckl., Anh., Thür. und Sa. häufig gefunden. Paläarktische Art.
Fundorte: Ähnliche Fundorte wie bei anderen sehr häufigen Arten.
145. – *rubricatus* (FALL.), selten, nach WAGNER häufig und verbreitet, an Nadelholz (bes. Fichte), auch in Meckl., Anh., Thür. und Sa. gefunden. Paläarktische Art.
Fundorte: 77: Prignitz JAAP, Schönberg VII 1876 u. 1877 KONOW; 78: Finkenkrug VII 20 HÖHNE; 79: Freienwalde VIII 00 ENDERLEIN; 80: Mescherin WAGNER (1941).
146. *Agnocoris rubicundus* (FALL.), nicht selten, an *Salix*-Arten (u. a. Laubbälzern), auch in Meckl., Anh., Thür. und Sa. gefunden. Holarktische Art.
Fundorte: 75: Fürstenberg V 1890 KONOW; 79: H. Schönhausen VI 19 HÖHNE, Strausberg-Nord IX 69 GÖLLNER; 80: Gartz WAGNER (1941), Lebus VII 68 u. VIII 70–71 GÖLLNER; 81: Glindow IX 41 GRIEP, Hermannswerder VII 41 GRIEP, Lichterfelde X 52 V. KELER, Potsdam VII 41 GRIEP, Stahnsdorf IV 21 OLDENBERG; 82: „Bln.“ BAERENSPRUNG/SCHUMACHER (1914), Eichwalde XII 32 LASS.